

Allergnädigst privilegirtes
Leipziger Tageblatt.

N^o. 101. Sonnabend, den 9. October 1830.

Türkische Ehescheidungen.

An sich ist der Scheidungsprozeß bei den Türken sehr kurz. Der Mann ist Richter über die Scheidung a mensa et toro, und mit wenigen Worten kann er die Sache abmachen. „Du bist ausgestoßen!“ darf er nur sagen; „heb dich weg mit deiner Fruchtbarkeit aus meinen Augen!“ — „Ich stoße dich und deinen Schoos, deine Brust, dein Angesicht, dein Haupt von mir! gilt eben so viel. Allein mit einem solchen Worte hat er auch alle Rechte auf sein Weib verloren. Das Weib sondert sich dann drei Monate von allem Umgange ab; so lange bleiben ihr aber noch alsdann alle Erb- und Hausfrauenrechte sicher. Will der Mann in dieser Zeit sie wieder als Weib anerkennen, so steht es ihm frei, und er kann sie sogar durch Kerker dazu nöthigen; auch besuchen darf er sie zu dieser Zeit, ohne jedoch die Gränzen der Unterhaltung zu überschreiten, wodurch er alle Rechte verliert. Sind die drei Monate vorüber, ohne daß Wiederausöhnung erfolgte, so wird die Scheidung für ganz vollzogen angenommen, und wollen sich die Gatten dann versöhnen, so muß eine neue Verehelichung statt finden. Gesezt, es träte ein solcher Fall drei Mal ein, so muß das

Weib, ehe sie wieder angenommen werden kann, mit einem Andern verheirathet, und von diesem wieder geschieden worden seyn.

G o t t e s d i e n s t.

Am 18. Sonntage nach Trinitatis predigen:

zu St. Thomä:	Früh	Hr. D. Goldhorn,
	Mittag	= M. Stiegel,
	Wesp.	= Hansen;
zu St. Nicolai:	Früh	= D. Bauer,
	Wesp.	= Schäfer;
in der Neukirche:	Früh	= M. Kriß,
	Wesp.	= Helfer;
zu St. Petri:	Früh	= M. Kunad,
	Wesp.	= M. Wolbeding;
zu St. Pauli:	Früh	= M. Lechner,
	Wesp.	= M. Jacobi;
zu St. Johannis:	Früh	= Cand. Günther;
zu St. Georgen:	Früh	= M. Hänsel,
	Wesp.	Betsstunde u. Examen;
zu St. Jacob:	Früh	Hr. M. Jacobi;
Katechese in der Freischule:		= Hemleben;
in der kathol. Kirche:		Hr. J. Müller, Pfarrer
reform. Gemeinde:	Früh	Hr. Pastor Hirzel;

W ä h n e r:

Herr D. Bauer und Herr D. Goldhorn.